

Pressemitteilung

Press Release

Fachtagung „Science meets Tires“ diskutiert die Zukunft des Reifens

Eine Plattform für Fachleute und Experten aus Reifenindustrie und –forschung

Aachen, April 2011. Am 7. und 8. September 2011 wird mit der Fachtagung „Science meets Tires – Visionen für die Reifentechnik“ eine interdisziplinäre Diskussionsplattform für Experten und Fachleute aus der Reifenbranche in Industrie und Forschung geschaffen. Das Institut für Kraftfahrzeuge (ika) lädt zusammen mit drei weiteren Instituten der RWTH dazu im Herbst dieses Jahres nach Aachen ein. Die an der Tagung beteiligten Institute und Unternehmen präsentieren in enger Zusammenarbeit ein umfassendes Vortragsprogramm. Es werden über 100 Tagungsteilnehmer erwartet.

Die Fahreigenschaften jedes Kraftfahrzeugs werden maßgeblich durch seine Reifen bestimmt. Stetig steigende Anforderungen an das moderne Automobil hinsichtlich aktiver Fahrsicherheit und hoher Energieeffizienz führen daher auch zu einem erhöhten Innovationsdruck in Reifenentwicklung und -produktion. Alle daraus zukünftig resultierenden Entwicklungstrends in der Reifenbranche sind heute noch nicht abzusehen. Sicher ist, dass sich die steigenden Anforderungen in der gesamten Wertschöpfungskette eines Reifens – von der Forschung und der Produktentwicklung über den Rohstofflieferanten und die Reifenherstellung bis hin zur Qualitätssicherung – widerspiegeln werden.

Die Fachtagung „Science meets Tires – Visionen für die Reifentechnik“ an der RWTH Aachen lädt dazu ein, in den fachlichen interdisziplinären Dialog zu diesem komplexen Thema einzusteigen und den Herausforderungen

gemeinsam zu begegnen. Sie betrachtet die gesamte Wertschöpfungskette. Neben Vorträgen aus dem Bereich der Auslegung und Dimensionierung hinsichtlich der Anforderungen aus der Automobilindustrie werden weiterhin Neuerungen auf dem Gebiet der Cordherstellung, der Kautschuk-Extrusion und der Pressentechnik vorgestellt. Die Referenten kommen unter anderem von den Unternehmen Continental, Troester, Harburg-Freudenberger sowie von den beteiligten Instituten.

Diese Fachtagung wird von den folgenden vier Aachener Instituten gemeinsam veranstaltet: Dem DWI an der RWTH Aachen e.V., dem Institut für Kraftfahrzeuge (ika) der RWTH Aachen, dem Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV) an der RWTH Aachen und dem Institut für Textiltechnik (ITA) der RWTH Aachen. Mit der Tagungsorganisation wurde die International Academy der RWTH Aachen beauftragt, die Fragen zur Organisation und zur Anmeldung gerne beantwortet.

Kontakt bei Fragen zu Organisation & Anmeldung:
RWTH Aachen International Academy
Frau Katharina Markmann, M.A.
Telefon: +49 (0) 241 80-27616
Telefax: +49 (0) 241 80-92525
E-Mail: k.markmann@academy.rwth-aachen.de

ika-Kontakt:
Dipl.-Ing. Thomas Hüsemann
Telefon: +49 (0) 241 88-61187
E-Mail: huesemann@ika.rwth-aachen.de

Online: www.science-meets-tires.de

[www.ika.rwth-aachen.de]

2.877 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Zur Veröffentlichung freigegeben. Bei Abdruck Belegexemplar erbeten; bei Rückfragen oder Wunsch nach weiterem Material wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechpartnerin:

Pressekontakt:

RWTH Aachen University
ika - Institut für Kraftfahrzeuge
Kathrin Noreikat
Steinbachstraße 7
52074 Aachen
Telefon: +49 241 80 27536
Fax: +49 241 80 22147
E-Mail: noreikat@ika.rwth-aachen.de

Institutskontakt:

RWTH Aachen University
ika - Institut für Kraftfahrzeuge
Steinbachstraße 7
52074 Aachen
Telefon: +49 241 80 25600
Fax: +49 241 80 22147
E-Mail: office@ika.rwth-aachen.de